

Stuttgart, 09.11.2023

## Haushalt 2024/2025

### Unterlage für die 1. Lesung des Verwaltungsausschusses zur nichtöffentlichen Behandlung am 15.11.2023

#### Einführung und Verstetigung eines Abwassermonitorings zur Suchtprävention

#### Beantwortung / Stellungnahme

Das Abwassermonitoring ist in vielen Großstädten Europas Bestandteil der Suchtprävention. Es bringt wichtige Erkenntnisse über die konsumierten Substanzen einer Stadt sowie die Größenordnung des Konsums und einen daraus ableitbaren Handlungsbedarf. Darüber hinaus erlaubt es den Vergleich mit anderen Städten und kann als Frühwarnsystem dienen.

Als begleitende Maßnahme zur Beurteilung der Auswirkungen der kontrollierten Abgabe von Cannabis an Erwachsene zu Genusszwecken, wäre die Durchführung eines Abwassermonitorings im Zulauf des Hauptklärwerks Stuttgart-Mühlhausen möglich. So könnte geprüft werden, wie sich der Konsum von Cannabis nach Einführung der neuen gesetzlichen Regelungen entwickelt. Es würden zusätzlich die Substanz Benzoyllecgonin als Abbauprodukt von Kokain sowie noch weitere Substanzen/Abbauprodukte aus der Gruppe der Amphetamine oder der Opiode in das Monitoring aufgenommen. Die für die Abwasseranalytik entstehenden Kosten würden jährlich 30 TEUR betragen. Ein Abwassermonitoring wäre dauerhaft durchzuführen, um aussagekräftige und belastbare Daten zu erhalten.

Maßnahme/Konten- gruppe	2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	2028 TEUR	2029 ff. TEUR
Abwassermonitoring	30	30	30	30	30	30

#### Vorliegende Anfragen/Anträge:

1152/2023 Bündnis 90/DIE GRÜNEN, 4324/2023 Die FrAKTION LINKE SÖS PIRATEN  
Tierschutzpartei, 3168/2023 SPD-Gemeinderatsfraktion

**Erledigte Anfragen/Anträge:**

Dr. Alexandra Sußmann  
Bürgermeisterin

Anlagen

---

<Anlagen>